



AESTUVER Objektreport

Tunnel Tiergarten Spreebogen im Zentrum von Berlin

mit AESTUVER Brandschutzplatten

Das Projekt

Deutschlands längster Stadtstraßentunnel mit 2,4 km liegt im Zentrum von Berlin und ist die neue Nord-Süd-Verbindung. Der Tunnel ist Teil der B 96 und beginnt im Norden bei der Heidestraße, vorbei am Hauptbahnhof, unter Spree, Regierungsviertel und Tiergarten durch, vorbei am Potsdamer Platz und endet im Süden am Landwehrkanal beim Reichpietschufer.

Nach 10 Jahren Bauzeit wurde der Tunnel jetzt fertig gestellt. Er soll den innerstädtischen Verkehr entlasten und ist für täglich 50.000 Kraftfahrzeuge ausgerichtet mit einem Anteil von 10 % Lkws. Unterirdische Ladehöfe und eine Parkhauszufahrt sollen zusätzlich für Entlastung sorgen.

Das 390-Millionen-Projekt ist mit hochmoderner Sicherheitstechnik ausgestattet. 112 Kameras überwachen alle Bereiche. Detektoren zählen die Fahrzeuge. 17 Hörfunksender und alle Mobilfunknetze lassen sich empfangen. Bei Stau oder Gefahr springen die Ampeln an den Zufahrten auf Rot. Für die Sicherheit und den Brandschutz sorgen Spezialkabel, die u.a. Feuer melden und AESTUVER Brandschutzplatten, die Nischen mit einer Schachtwandkonstruktion F 90-A abdecken.

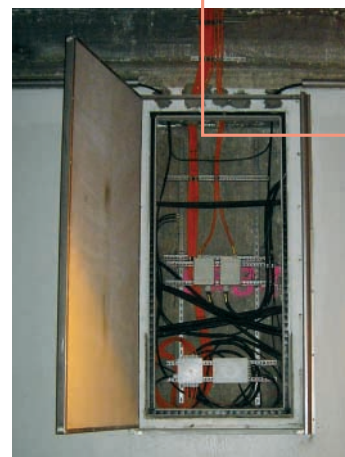


Aktueller ADAC-Sicherheitstest: bester Tunnel in Deutschland!



Nischenabdeckung mit Edelstahlbekleidung

2.400 m² AESTUVER Brandschutzplatten kamen zum Einsatz



Nischenabdeckung von Elektroverteilern



Der 2.400 m lange Tunnel Tiergarten Spreebogen wurde am 26.03.06 für den öffentlichen Verkehr freigegeben



Die Nischenabdeckungen (hier rechts im Bild) bestehen aus einer Schachtwandkonstruktion F 90-A



Die Lösung

Für die Trenn- und Schachtwände als Nischenabdeckungen mit Edelstahlbekleidung von Elektroverteiltern und Kabelziehschächten wurden 2.500 m² AESTUVER Brandschutzplatten eingesetzt.

Der Einsatz

- AESTUVER Schachtwandkonstruktion aus 2 x 25 mm AESTUVER Brandschutzplatten
- Brandschutz F 90-A
- mit vorliegendem Frost-/Tausalzwechseltest nach ÖNORM B 4200, Teil 10

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (AbP)
- MPA-Gutachten
- Abdeckungen teilweise als Revisionstür mit Edelstahlbekleidung oder in abschraubarer Ausführung
- Lieferung „just in time“ für einen termingerechten Baustellenablauf
- Zuschnitte wurden teilweise vor Ort durchgeführt

Die Vorteile

AESTUVER Brandschutzplatten aus Glasfaserleichtbeton überzeugten Bauträger und Projektleitung.

- Nicht brennbar nach DIN 4102-A1; DIN EN 13501-1
- Wasser- und frostbeständig
- Hohe Druckfestigkeit
- Hohe Biegezugfestigkeit
- Hohe Abriebfestigkeit
- Leichte Verarbeitung
- Reinigungsfähig

Xella
Trockenbau-Systeme GmbH
Geschäftsbereich AESTUVER
Pappelweg 10
D-39240 Calbe/Saale
Telefon: 039291 - 48-113
Telefax: 039291 - 48-119

AESTUVER® und XELLA® sind eingetragene Marken der XELLA-Gruppe.

Technische Änderungen vorbehalten. Stand 05/2007
Es gilt die jeweils aktuelle Auflage.
Falls Sie Informationen in dieser Unterlage vermissen,
rufen Sie uns bitte an.

Xella Kundeninformation (freecall):

Telefon: 0800 - 5 23 56 65
Telefax: 0800 - 5 35 65 78
E-Mail: info@xella.com
www.xella.de